

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 4. Dezember 2021 13:35

Zitat von Kathie

naja, "working hypothesis" sind halt keine gesicherten Zahlen, bestätigt sind laut Artikel mindestens 13.

Ich finde den Artikel interessant, aber man sollte ihn nicht falsch zusammenfassen. Dass es 60 Ansteckungen gab, wie du unter dem zitierten Artikel behauptest, stimmt in dieser Absolutheit nicht. Vielleicht stimmt es *noch* nicht, aber es steht jedenfalls so nicht da.

Wenn auf einer Party mit 120 Leuten bereits 12 Leute positiv getestet wurden und 48 weitere noch sequenziert werden, ist die Wahrscheinlichkeit bei der Inzidenz, dass auch nur mehr als 1-2 Infektionen **nicht** diesem Cluster zuzuordnen sind im Bereich der Wahrscheinlichkeit vom Blitz getroffen zu werden. Deswegen ist es auch die Arbeitshypothese der Forscher. Deine Anmerkung ist also fehl am Platze und letztlich als rhetorisches Mittel einzuordnen. Jedenfalls wurde das Thema wieder mal vom eigentlichen Sachverhalten weggeführt. Wenn hier einer einen falschen Eindruck vermittelt, dann Du. Also, was soll das?

Dieser Zweckoptimismus, der eingefordert wird, während man unwillig ist, die Tatsachenlage gefahrenangemessen zu diskutieren, ist neben dem Virus selbst der zweitbedeutendste Grund dafür, dass Europa und USA von der Pandemie am meisten verheert wurden und weiterhin werden.

Ich brauch hier garnicht auf akut drohende Gefahren hinzuweisen, weil es von einem Teil der Nutzer eh verhöhnt würde. Wir taumeln orientierungslos in sehr düstere Zeiten.